

PRESSEMITTEILUNG

21. JUNI 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: SIXTIES-FÜHRUNG AM 7. JULI

Schloss Heidelberg

„Memories of Heidelberg“ wird 50! Sixties- Jubiläumsführung am 7. Juli

Vor genau 50 Jahren, am 7. Juli 1967, wurde der Ohrwurm veröffentlicht: Die junge Peggy March sang den Schlager „Memories of Heidelberg“. Im Lied, das sich schnell zum Hit entwickelte, geht es natürlich um die Liebe – aber mindestens ebenso sehr spielt das Heidelberger Schloss als Schauplatz des Hits eine Rolle. Zum historischen Anlass setzen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg am 7. Juli eine ungewöhnliche Führung aufs Programm von Schloss Heidelberg: Memories of the Sixties.

PEGGY MARCH UND DIE MEMORIES OF HEIDELBERG

Ganz den Geist der Zeit atmet ein kurzer Film, eine Aufnahme, die man heute Videoclip nennen würde. Sie zeigt Peggy March, typisch für die Zeit im großblühten Minikleid, wie sie singend durchs Heidelberger Schloss tanzt. Man sieht alles, was den Besuch im Schloss attraktiv macht: Es beginnt mit einem großzügigen Panoramascwenk über das Neckartal, aufgenommen vom großen Altan, der berühmten Aussichtsterrasse des Schlosses, und dann macht sich die junge Frau mit Sixties-Frisur, bestaunt von den auch damals schon zahlreichen Schlosstouristen, auf den Weg. Und der führt zu allen Highlights des Monuments: in den sonnigen Schlosshof, vorbei an den mächtigen Sandsteinfassaden von Friedrichsbau, Gläsernem Saalbau und Ottheinrichsbau, durch den Garten und auf die Scheffelterrasse, von wo aus die Kamera die mächtigen Mauern und Türme erfasst. Ein 50 Jahre alter Werbefilm für einen Schlossbesuch!

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

21. JUNI 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: SIXTIES-FÜHRUNG AM 7. JULI

EINPRÄGSAMER TOPHIT DER SIXTIES

„Memories of Heidelberg“ war ein großer Singleerfolg: 1967 stand der Song fast fünf Monate in den deutschen Single-Charts, noch länger in Österreich. Peggy March, 1948 in den USA geboren und in Gesang, Tanz und Schauspiel ausgebildet, hatte bereits mit 15 Jahren enorme Erfolge. Mit „I Will Follow Him“ besetzte sie auf Anhieb Platz Eins in der US-Hitparade – als die jüngste Sängerin, der das bis dahin gelungen war. Zwei Jahre später kam sie nach Deutschland und gewann 1965 bei den Deutschen Schlager-Festspielen in Baden-Baden. Der Siegertitel ist bis heute legendär: „Mit 17 hat man noch Träume“. Die Liste ihrer Hits ist lang – „Memories of Heidelberg“ ist einer der größten. Viele Menschen können bis heute den eingängigen Titel mitsummen. 1968 entstand die gut zweiminütige Filmsequenz, in der Peggy March durch das Schloss tanzt und von ihrem Glück im Schloss singt – heute trendiges Schwarzweiß und längst im Internet zu finden und anzuschauen.

DAS BESINGEN DES SCHLOSSES HAT EINE LANGE TRADITION

„Memories of Heidelberg sind Memories of you“ – der Text spielt natürlich mit der amerikanischen Herkunft und dem reizvollen Akzent der Künstlerin. Und bezieht sich zugleich auf die berühmte Heidelberg-Romantik und auf das „Schloss in Flammen“, die beliebte Schlossillumination: „Beim Feuerwerk, im alten Schloss. Da sah ich dich, Sekunden bloß“. Damit reiht sich der Erfolgsschlager der 1960er-Jahre ein in die lange Reihe der Texte, die von der Stimmung des Schlosses inspiriert wurden – denn nicht nur die großen Klassiker wie Hölderlin oder Goethe wurden von der Schönheit des Ortes zu poetischen Meisterleistungen angeregt.

REVIVALFÜHRUNG AM 7. JULI

Weil auch für viele Menschen das Heidelberger Schloss eine wichtige Rolle in ihrem Leben spielt, nehmen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg das Jubiläum des Peggy-March-Ohrwurms zum Anlass für eine besondere Führung. Der Rundgang auf den Spuren des Films soll nicht nur die „Memories vom Glück“ heraufbeschwören, sondern auch die unruhigen Zeiten beleuchten. Schließlich waren es auch die Jahre der Studentenrevolte. In der Altstadt waren Demonstrationen an der

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

21. JUNI 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: SIXTIES-FÜHRUNG AM 7. JULI

Tagesordnung, die Studierenden provozierten durch ihre Freizügigkeit die Bürger – auch das ist eine Dimension der späten 1960er-Jahre. Für die Führung konnte ein besonders kompetenter Guide gewonnen werden: Martin Griffiths, Musiker und Gründer der Band „Beggar’s Opera“, wird seine Gitarre mitbringen und natürlich auch „Memories of Heidelberg“ singen. Das Service Center Schloss Heidelberg lädt alle ein, die ihr Herz in Heidelberg verloren haben, gemeinsam auf Spurensuche zu gehen. Paare im Outfit der 1960er-Jahre brauchen nur ein Schlossticket: Für alle, die in passender Revival-Kostümierung kommen, ist die Führung kostenlos.

SERVICE

Schloss Heidelberg.

Sonderführung „Memories of the Sixties“

TERMIN

Freitag, 07. Juli 2017, 17.00 Uhr

Sonderführung mit Martin Griffiths

Führung: € 7,00, ermäßigt: € 3,50

zzgl. Schlossticket: € 7,00, ermäßigt: € 4,00

Dauer: 1 Stunde

In passender Revival-Kostümierung ist die Führung kostenlos!

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Schloss Heidelberg

Schlosshof 1

69117 Heidelberg

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

21. JUNI 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: SIXTIES-FÜHRUNG AM 7. JULI

Service Center der kurpfälzischen Schlösser Heidelberg, Mannheim und Schwetzingen

Telefon +49 (0) 62 21 . 6 58 88-0

service@schloss-heidelberg.com

WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).